

# Middleware auf einen anderen Server umziehen

## Um was geht es?

In diesem Artikel erfahren Sie, welche Schritte erforderlich sind, um eine bestehende Middleware-Installation auf einen anderen Server zu transferieren /umzuziehen. Ein solcher Umzug kann beispielsweise erforderlich werden, wenn die Leistungsfähigkeit des bestehenden Servers nicht ausreicht oder wenn ein Defekt vorliegt. Bitte planen Sie Ihren Serverumzug im Voraus gründlich.

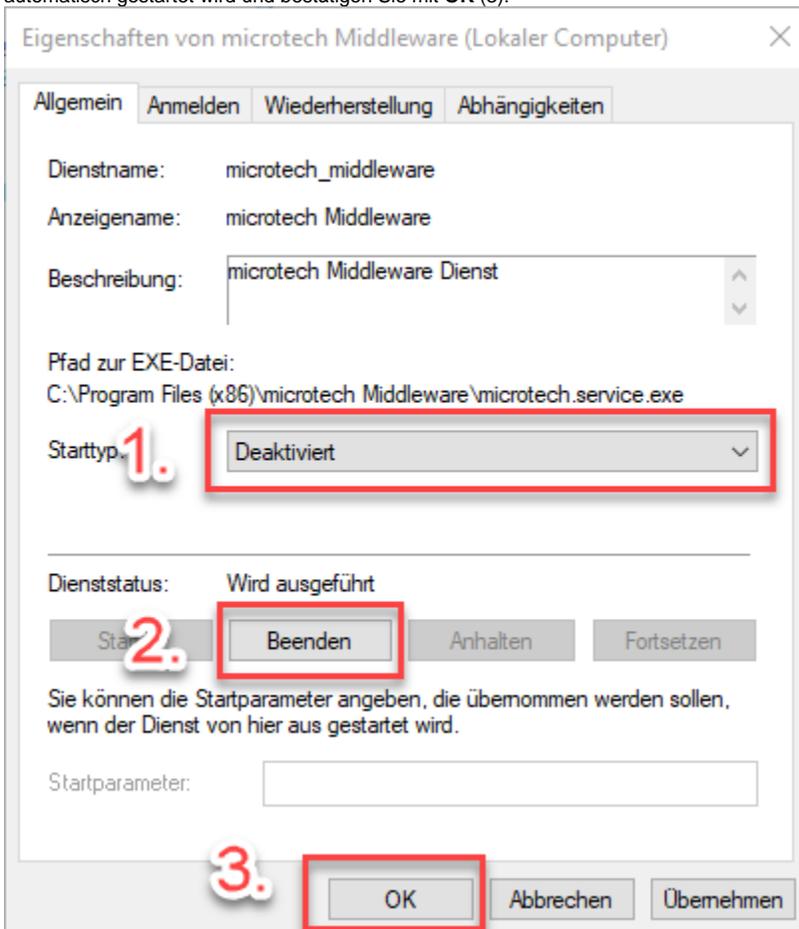
## Schritt-für-Schritt-Anleitung

### Voraussetzungen

Bitte stellen Sie sicher, dass der Zielservers die [Systemvoraussetzungen](#) und [Systemvoraussetzungen microtech E-Commerce / Logistik & Versand](#) für die Middleware erfüllt. Stellen Sie ebenfalls sicher, dass Sie die Setup-Datei zur Installation von cateno noch in genau derselben [Version](#) vorliegen haben, wie sie aktuell bei Ihnen im Einsatz ist.

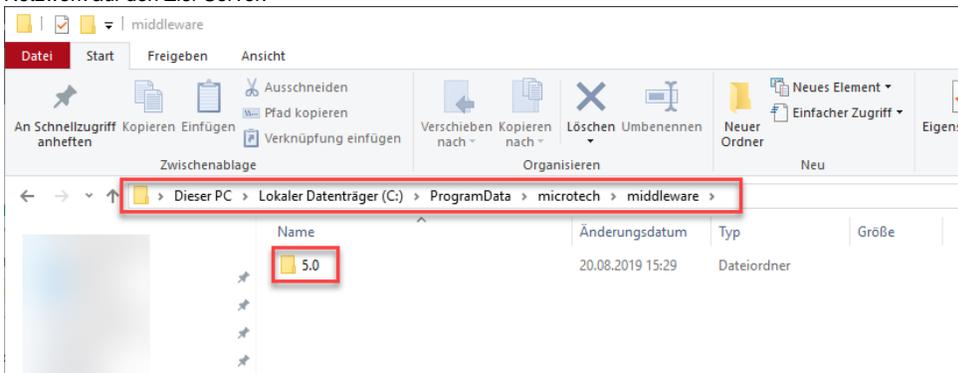
### e-commerce-Middleware auf dem bestehenden Server außer Betrieb nehmen

- Öffnen Sie die Middleware im Browser (Google Chrome / FireFox / MS Edge) und stoppen Sie Ihre aktiven [Zeitpläne](#) in allen Modulen.
- Öffnen Sie die Windows-Konsole **Dienste**.
- Öffnen Sie per Doppelklick die **Eigenschaften** des **microtech\_middleware** (oder alt: "cateno 5-Dienstes").
- **Stoppen** Sie den Dienst (1) und setzen Sie außerdem den Starttyp auf **Deaktiviert** (2), damit cateno auf dem bestehenden Server nicht mehr automatisch gestartet wird und bestätigen Sie mit **OK** (3):



- Wechseln Sie in das Verzeichnis **C:\ProgramData\microtech\middleware** (oder alt: "C:\ProgramData\cateno").

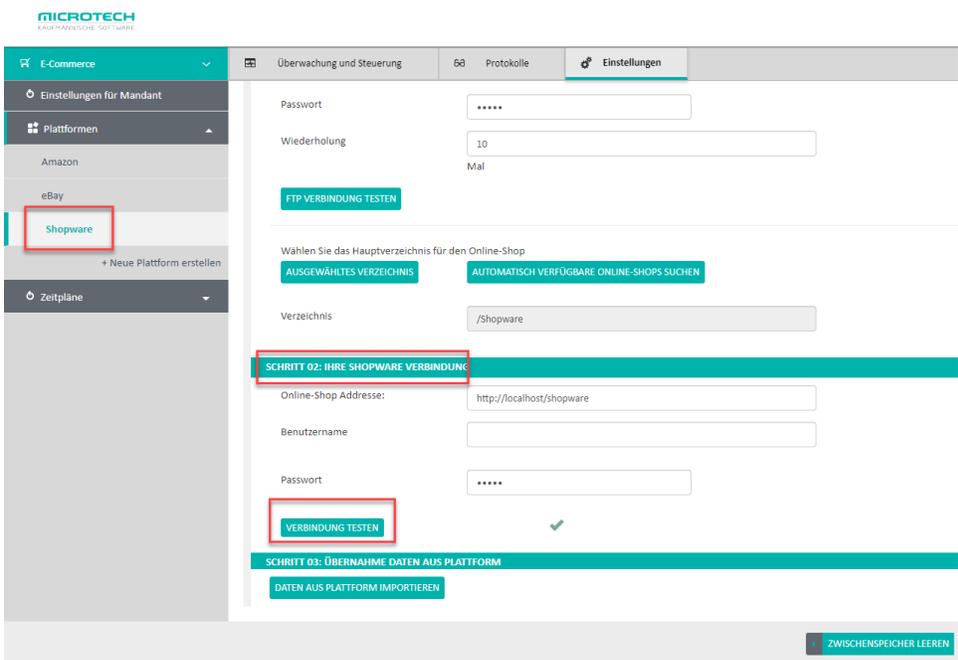
- Erstellen Sie eine Sicherung des Unterverzeichnisses **5.0** auf einem externen Datenträger oder kopieren Sie das Verzeichnis über das lokale Netzwerk auf den Ziel-Server.



**!** Nehmen Sie die Middleware auf dem alten Server nicht wieder in Betrieb, sobald Sie es auf Ihren neuen Server umgezogen haben.

## e-commerce-Middleware auf dem neuen Server in Betrieb nehmen

- Installieren Sie auf dem neuen Rechner die **microtech Middleware** (oder alt: "**cateno**") anhand der Informationen des Artikels [Neuinstallation](#). V erwenden Sie dabei exakt die gleiche Version, wie auf dem Ursprungsserver.
- Nach erfolgter Installation stoppen Sie den Dienst **microtech\_middleware** (oder alt: "**cateno 5**"): Wechseln Sie in die Windows-Konsole **Dienste** und öffnen Sie die per Doppelklick die **Dienst-Eigenschaften**. Klicken Sie auf **Beenden** und anschließend auf **OK**.
- Ersetzen Sie nun im neuen Verzeichnis **C:\ProgramData\microtech\middleware** (oder alt: "**C:\ProgramData\cateno**") das Unterverzeichnis **5.0** mit der Kopie des 5.0-Ordners, die Sie auf dem Ursprungsserver gesichert hatten.
- Starten Sie anschließend den Dienst **microtech Middleware** (oder alt: "**cateno 5**") wieder. Die bestehende Middleware-Konfiguration ist nun transferiert.
- Rufen Sie die Middleware nun über den Browser (Google Chrome / FireFox / MS Edge) auf. Beachten Sie, dass sich Ihr Link dem Servernamen entsprechend geändert hat. Die URL setzt sich wie folgt zusammen: `<IhrNeuerServername>:8099/microtech-middleware` ( oder alt: `"IhrNeuerServername":8099/cateno5`)
- Stellen Sie nun die Verbindungen zu Ihren Plattformen wieder neu her unter **Middleware > E-Commerce > Einstellungen > Plattform (jede einzeln) > Verbindung > Verbindung testen**.



- Nach einer Installation sind Ihre Plattformen standardmäßig gestoppt. Falls Sie es im Rahmen der Installation noch nicht getan hatten, dann starten Sie die gewünschten Plattformen jetzt unter **Middleware > E-Commerce > Überwachung und Steuerung**, indem Sie für die Shops und Marktplätze ganz rechts die Häkchen setzen und auf **Starten** klicken.

The screenshot displays the 'Überwachung und Steuerung' (Monitoring and Control) interface for E-Commerce. It features a table with the following columns: PLATTFORMEN, ADDRESSEN UND VORGÄNG..., VORGANGSSTATUS, ARTIKEL, CROSS SELLING ARTIKEL, LAGERBESTÄNDE, and FTPIOBIS. The 'Shopware' platform is selected, indicated by a blue highlight and a red box around its 'ARTIKEL', 'CROSS SELLING ARTIKEL', and 'LAGERBESTÄNDE' columns, which contain green checkmarks. Below the table, there are buttons for 'MANUELLE SYNCHRONISATION', 'STARTEN', and 'ANHALTEN'. The 'STARTEN' button is highlighted with a red box.

- Wir empfehlen, die E-Commerce-Synchronisationen erst einzeln zu testen - am besten mit einem Artikel, einer Kategorie und einem Vorgang (also einer Testbestellung). Sobald Ihre Tests erfolgreich verlaufen sind, können Sie die automatischen **Zeitpläne** wieder starten. Denken Sie daran, ggf. auch Ihre Zeitpläne in den anderen Modulen (Prozesssteuerung, Lagerverwaltung, ...) zu starten.
- Ihr Serverumzug ist dann abgeschlossen.